

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 293.

Sonnabend den 14. December.

1867.

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

„Zum Director der mit den Francischen Stiftungen verbundenen Realschule erster Ordnung ist an Stelle des Professor Ziemann, welcher nach langjähriger Wirksamkeit sich in den Ruhestand versetzen lassen will, der Director der hiesigen Gewerbeschule Dr. Schrader designirt worden; als künftigen Director des neuen Gymnasiums hat der Magistrat den Oberlehrer Prof. Dr. Rasemann in Vorschlag gebracht.“ (Hall. Ztg.)

Predigt-Anzeigen.

Am 3. Advent (den 15. December) predigen:

Zu H. E. Frauen: Um 9 Uhr Herr Consistorialrath D. Drhan-der. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 16. December um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Abends 6 Uhr **keine** Bibelstunde.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Lehan.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Beichte und Communion Herr Oberprediger Bracker.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Um 5 Uhr Herr Domprediger Focke.

Montag den 16. December Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr D. Neuenhaus.

Katholische Kirche: Um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse Herr Dechant Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 14. December Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 15. December um 9 Uhr Derselbe. Nach beendigter Predigt Beichte und Communion Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Candidat Hobom.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Prediger und Inspector Pfaffe. Abends 5 Uhr Vesper Herr Pastor Seiler.

Freitag den 20. December Abends 8 Uhr Missionsstunde Derselbe.

Apostolische Gemeinde, gr. Märkerstraße 23. Sonntags Vormittag von 10—12 Uhr eucharistische Abendmahlsfeier. Sonntags Nachmittag von 3—4 Uhr Predigt, danach Abendgottesdienst.

Tageschau.

Sonnabend den 14. December.

Geschäftsstunden der künigl. und städt. Behörden in Halle. Telegraphen-Unt: 8 U. B. M. bis 9 U. Ab. u. Nachtdienst 9 U. Ab. bis 8 U. B. M. — Postamt: 8 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 8—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) Kreisgericht: 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. B. M. — Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — Passbüro: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M. — Einwohnermeldeamt: für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. M.

— Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die Instituten-Kasse: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — Steueramt: 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. M. — R. Kreisasse: 8—12 U. B. M. u. 2—4 U. M. — Landrathamt: 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. M. — Kant-Commandite: 8 $\frac{1}{2}$ —1 U. B. M. u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 U. M. — Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Spartakasse. Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. Sparkasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10 a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- und Vorschuss-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm. Hallischer Consum-Verein (gr. Ulrichsstraße 4), Kassenstunden 9—12 Uhr Vorm.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags. Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Bereine. Allgemeiner Spar- u. Vorschussverein. Ordentliche General-Versammlung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends im „Rosenthal“ Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends. Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends. (Eingang: Ruhgasse.)

Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends. Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.

Kunstverein, General-Versammlung 3 Uhr Nachm. im „Stadtschießgraben.“ Hallischer Orchester-Musik-Verein, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung in „Weißes“ Restauration, H. Klausstraße 14.

Liedertafeln. Hallische Liedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. auf dem „Fägerberge.“ Vereinigte Männerliedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“ Schiffsliedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“

Bäder. Rabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertage Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen: Die 6 Zettelkästen der Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausdorferstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn. Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.) Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34. Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 12. December 1867.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen:

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausdorferstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn. Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.) Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34. Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 12. December 1867.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen:

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausdorferstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn. Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.) Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34. Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 12. December 1867.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen:

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausdorferstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn. Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.) Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34. Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 12. December 1867.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen:

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klausdorferstraße 15; Geiststraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn. Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.) Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichsstraße 34. Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 16. December c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

1) Legung eines Wasserrohres nach dem Friedhofe. 2) Desgleichen nach dem Stadtgottesacker. 3) Bewilligung der Mehrkosten für veränderte Construction der Seitenkanäle in der Königsstraße. 4) Vertheilung der Schmidt'schen Legatzinsen.

Geschlossene Sitzung.

5) Befolungs-Etat für die städtischen Beamten pro 1868. 6) Zwei Anstellungssachen. 7) Bewilligung von Gratificationen.

Der Vorsitzende der Stadtverordneten
Gloekner.

Bekanntmachung.

Die Normaluhr auf dem Rathhausthurm wird nächsten Sonnabend wegen einer nothwendigen Reparatur derselben nicht gehen.
Halle, den 11. December 1867.
Der Magistrat.

Auction.

Montag den 16. December c. und folg. Tag von Nachmittag 1 Uhr ab versteigere ich: „Magdeburger Chauffee Nr. 2“ die zum Nachlasse der verw. Frau Mühlenbesitzer Stecher gehörigen Mahagony- und Birken-Möbel, als: Secrétaire, Sopha's, 2 gr. Goldrahmenspiegel mit Marmorconsolen, 1 gr. Toilettspiegel, 1 Damenschreibtisch, 1 ovaler Tisch, 1 Coullissentisch zu 24 Personen, Rohrstühle, Tische, Waschtische, Bettstellen, 1 Stuhlnhr u. versch. Haus- u. Wirtschaftsgeräth.
W. Glste, gerichtl. Auctions-Commissar.

Auction.

Heute Vormittag von 10 Uhr ab versteigere ich gr. Berlin 14 eine Partie der beliebten billigen Weißweine.
Soppe.

Lahrer Sinkender Bote 1868

stets vorrätzig bei:

Gd. Anton, der Buchhandlung des Waisenhauses, J. Friede, Ch. Graeger, R. F. Haupt, C. H. Herrmann, M. Kesperlein, R. Mühlmann, S. Peterjen, der Pfeffer'schen Buchhandlung, H. W. Schmidt, Schrödel & Simon, J. F. Stein und H. Tausch; ferner bei den Buchbindern: Böttger, Fette, Fischer, Gentel, Henning, Löbeling, Puppenick, Schwarz und Weinack, und der Hauptagentur: F. Stollberg in Merseburg.

Kieferne Zopf-Bretter

in schön breiter Waare empfehlen wir zu billigen Preisen.

Bei Entnahme größerer Posten von unserm Lager an der Saale (bei Herrn Krübe) stellen wir noch bedeutend billigere Preise.
Hensel & Müller.

Ganz vorzügliche franzöf. Wallnüsse, das beste, was in diesem Jahre gewachsen ist, in Centnern und ausgezählt, offerirt zum billigsten Preise
C. Müller am Markt.

Sauerkohl mit Wein und Borsdorfer Äpfeln, feinstes Böttberger Weizenmehl, reines Roggenmehl, 16 U. für 27 Sgr., bei
Fr. Sahndorf, Gerbergasse 8.

Ein kleines Haus, nicht weit vom Waisenhause, billig zu verkaufen. Zu erst. in d. Exped.

Bekanntmachungen.

Soeben traf wieder sämmtliche Gegenstände zur Laubsägearbeit und ganz neue Vorlagen ein.

Die Crinolin-Fabrik von Max Lampe, Nr. 3. große Steinstraße Nr. 3,

empfehlen ihr reich und wohl assortirtes Lager von Crinolinen den geehrten Damen bestens.

Roßfleisch

in guter fetter Waare bei

Robius, Roßschlächtermeister, Brunnengasse Nr. 12.

Heute Sonnabend Schweins-Schnäuzchen mit Meerrettig. Sonntag Mocktourtle-Suppe im Hôtel Garni „zur Börse“ und Kulmbacher Bier hat doch das beste!
C. J. Scharre.

Nagelkisten u. Schubkisten, Tortenschachteln u. Hutschachteln empfiehlt zum Verpacken in allen Größen und Nummern billigt
Wilh. Berger, Leipzigerstr.

1 Haus von 6 Stuben, K., K., K., Washhaus, gr. Hof, in gutem Stande, ist Verhältnisse halber unter guten Bedingungen zu verkaufen durch
Krüger, H. Ulrichsstraße 29.

Solaröl, als bestes bekannt, à Qu. 4 Sgr., Solaröl prima, à Qu. 3 Sgr. 6 J., Petroleum fein weiß, à Qu. 5 Sgr., Petroleum weiß, à Qu. 4 Sgr. 6 J., empfiehlt
Ferdinand Ortel, Engros-Lager für Petroleum u. Solaröl.

Nächste Woche Dienstag, Mittwoch u. Freitag Broihan (Gose) in der Dampfbierebrauerei von

Hermann Rauchfuß, große Brauhausgasse.

Zwiebelkartoffeln
sind wieder zu verkaufen gr. Brauhausgasse 30.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Federbetten etc. werden zum höchsten Preise gekauft
H. Brauhausgasse 24, parterre.

Pfänder werden unter Verschwiegenheit versetzt, prolongirt und eingelöst
H. Brauhausgasse 24, parterre.

Ein gewandter Copist sucht Stellung. Offerten werden unter N. 2. in der Expedition b. Bl. erbeten.

Alle Sorten sehr schöne Weihnachts-Äpfel empfiehlt bestens
G. Laninger, alter Markt 8.

Für Schuhmacher.

Einen Posten Rheinisch Sohlleder, fest und dünnköpfig, empfehle 16 Sgr. pro U.
Theodor Kohl, Herrenstraße 17.

Große Ulrichsstraße Nr. 55 parterre stehen verschiedene gebrauchte Meubles, als Sopha's, Kommoden, Spiegel, Nähtische, 1 Coullissentisch zu 24 Personen, 1 Kinder-Servante u. s. w. zum Verkauf.

Zwei gutgearbeitete Sopha's sind billig zu verkaufen
Rathhausgasse 17.

Ein Schwein, ins Haus zu schlachten, verkauft
Böllberg Nr. 14.

Ein fettes Schwein, ins Haus zu schlachten, verkauft
gr. Wallstraße 7.

Alle Sorten Felle, besonders Ziegen-, Kaminchen- und Hafenfelle, kauft zum höchsten Preis
Johannes Bernhardt, Gerbergasse 7.

In meinem neuerbauten Hause, alter Markt 1, ist ein großer Laden, Ladenstube nebst Wohnung, sowie die Bel-Etage, bestehend aus 11 Pöden, zu vermieten u. sogleich oder zu Ostern zu beziehen; auch kann dieselbe getheilt werden.
L. Martick.

Werkstelle mit Schuppen zu verm. Berggasse 3.

Gesunde Familien-Wohnung, 5 Pöden und Zubehör, Delitzscherstraße 7 zu vermieten.

Hut-Capotten

von sehr gutem Lasset à 1 R 15 Gr , empfiehlt in neuer großer Auswahl

Max Schmuckler, Pughandlung.

Vollständig assortirtes Lager

echt chinesischer Thees

in Amsterdamer Original-Packung,
empfehlen von $\frac{1}{2}$ Pfund ab bei vorzüglichster Qualität zu billigen Preisen
H. N. Korn, Halle a/S. gr. Ulrichstraße Nr. 4.

Am 30. November cr. verfallene

Schwarzburg-Sondershausensche Kassenanweisungen
übernimmt noch zur Einziehung

W. Floethe,

Bank- und Wechselgeschäft, gr. Steinstraße Nr. 73.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich wohlriechende Seifen, darunter Cigarrenkistchen, Figuren, Waschpuppen, Haaröle, Pommeden, wohlriechende Wasser, Extracts und Odeurs in sehr sauberen Formen, wie Photographiealbum, Eilgutkisten, Postpakete u. dgl., sowie

Weihnachtskerzen

in Wachs, Stearin und Paraffin, Nachlichte, Wagen-Laternenlichte, Wachsstöcke, ferner Waschseifen. Stearin- und Paraffinkerzen.

Adolf Göbel, grosse Steinstrasse Nr. 71.

Nois für Wiederverkäufer!

Sämmtliche Bonbons-Artikel, Desserts und Schaumsachen werden zu billigen Preisen empfohlen von

H. A. Kap-herr,

Zucker-Waaren-Fabrik, — vor dem Geistthore.
Halle a. d. Saale, im December 1867.

Durch einen Parteeinkauf

von ca. 60 Stück ff. engl. Mix-Lüstres bin ich im Stande, um einen schnellen Absatz zu erzielen, die Berl. Elle mit $3\frac{3}{4}$ Sgr. zu verkaufen. Ferner die jetzt so beliebten Merinostoffe, zu Hauskleidern passend, mit $2\frac{1}{2}$ Sgr. Bei der außergewöhnlichen Billigkeit eignen sich diese Stoffe besonders zu  Weihnachts-Geschenken.  Hochachtungsvoll

A. J. Hagelberg, Markt- u. Schülershof-Ecke.

Albert Hensel, alte Post,

empfehlen zu passenden Weihnachts-Geschenken sein bekanntes

Galanterie- und Posamentirer-Waarenlager.

Kleinschmieden 5. Ferd. König, Kleinschmieden 5,

empfehlen bei reeller Bedienung zu den billigsten Preisen sein reichhaltiges Lager aller Arten

Kleiderstoffe,	Kantentrübe, 5 Blatt, von 1 R 5 Gr an,
weißer Leinwand,	Morreens,
weißlein. Taschentücher,	Doppel-Jacken in allen Größen,
Bettzeuge, Bettbarchend ic.,	weiße und bunte Gardinen,
Schwaneboh,	Bettdecken, Tischdecken,
wollene und halb w. Lamas,	fertige Kindermäntel,
Herrn-Schawltücher,	Wattenröcke und Nachttjacken,

sowie eine Partie zurückgesetzte Kleiderstoffe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Zur Beachtung!

Ein gangbarer Artikel, welcher, ohne Fachkenntnis und mit wenig Kosten zu betreiben, ein anständiges Einkommen sichert, wird gegen Vergütung von 2 R bekannt gegeben. Derselbe rentirt sich über 60%, ist reell und Konkurrenz nicht zu scheuen. Adressen beliebe man unter Chiffre P. Z. # 88 poste restante Coburg einzufenden.

Gummischuhe rep. dauerh. **Wolff, Rathhausg. 4.**

Unterricht für Lehrburschen.

Mit dem 16. d. Mts. beginnt eine neue zweite und mit dem 3. Januar eine neue dritte Abtheilung im Bau-, Maschinen- u. Freihand-Zeichnen, Mathematik, prakt. Rechnen, Construction ic. Anmeldungen bei

Fr. Seine, Architekt, Lindenstraße 4.

Ein verheiratheter, kräftiger Mann sucht in einer Fabrik oder dgl. Arbeit Trübel 15, 3 Tr.

Ein ordentlicher Pferdeknecht wird gesucht. Auch stehen 2 fette Landschweine zu verkaufen. Düngergruben kauft

Sirtengasse 8.

Einen Nachtwächter sucht

Ulwin Laab.

Eine milchreiche Amme

von außerhalb sucht sofort eine Stelle. Näheres bei Frau Hebamme **Erlecke, gr. Schloßg.**

Zum 1. Januar f. J. wird ein ordentliches Kindermädchen gesucht Lindenstraße 2, parterre.

Ein Mädchen von außerhalb wird zum 1. Januar gesucht. Näheres zu erfragen

Leipzigerstraße 21, im Keller.

Verhältnisse halber ist zu Neujahr eine Wohnung für 38 R zu beziehen

Wühlgasse 4.

Eine Stube nebst Kabinet mit oder ohne Möbel ist zu vermieten und Neujahr zu beziehen. Näheres

Steinweg 42, im Laden.

Eine Stube ist zu vermieten u. Neujahr zu beziehen. Zu erfragen

Gommergasse 2b.

Ein fein möbl. Zimmer zu vermieten u. sofort oder 1. Januar zu beziehen

Lindenstraße 6, 2 Tr.

Möbl. Stube mit Kammer jetzt od. später an 1 od. 2 Herren zu vermieten

gr. Schloßgasse 5, 1 Tr.

Stube u. Kammer, möblirt, zu vermieten, auch ist eine Schlafstelle offen

Landwehrstraße 10.

Am Dienstag ist ein Tragkorb auf dem Markte stehen geblieben. Wiederbringer erhält gute Belohnung

a. d. Moritzkirche 3.

Der junge Mensch, der gestern, den 12. früh, in der Landwehrstraße eine gehäkelte wollene Decke aufgehoben hat, wird ersucht dieselbe Nr. 4 abzug.

Ein schwarz- und weißgefleckter Jagdhund zugekommen

Neue Promenade 16.

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend $11\frac{1}{4}$ Uhr entschlief sanft und in Gott ergeben meine liebe Frau, Mutter und Großmutter **Johanne Helfensteller** geborne **Bock** in ihrem vollendeten 65. Lebensjahre.

Halle, den 12. December 1867.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Galanterie-, Leder-, Portefeuille-, Bijouterie-, Parfumerie-, Luxus-Papier-Waaren zu Weihnachts-Geschenken passend, größte Auswahl, billigste Preise bei **A. Hentze, Schmeerstraße Nr. 36.**

NB. Firmen- und Namen-Prägung auf Postpapier gratis.

Eine so reiche Auswahl v. Büchern, Spielen f. Alt u. Jung, Dichtungen, Prachtwerken, Silberb., Albums, Welt- u. Naturgesch. u. so niedrige!!! Preise wie nie zuvor; Leseb. m. u. ohne Silber 2 gr., Märchen, Zeichenhefte, Photogr. bei **Petersen, a. b. Universität.**

Jacken und Hosen in Wolle, Bigogne und Baumwolle für Herren u. Damen empfiehlt bei nur guter Qualität zu billigen Preisen **S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.**

Adolph Hugo junior, 24. große Klausstraße und Grafeweg-Ecke Nr. 24, empfiehlt sein Lager in **Wollwaaren:** Mützen, Kragen und Manschetten, runde Pelzmützen für Herren in Visam und Dieber spottbillig; seidene Filz- und englische Stoffhüte, sowie das Neueste in Herren- und Pariser Knaben-Mützen; Shawltücher, Schlipse, Binden und Buckskin-Handschuhe zu auffallend billigen Preisen.

Hermann Rüster (gr. Steinstrasse Nr. 67) empfiehlt sein aufs Beste assortirtes Lager von **Galanterie-, Korb- u. Spielwaaren.**

„*Handwritten German text, possibly a notice or advertisement, including the name 'HEINRICH'.*“

Allgemeiner Spar- u. Vorschuß-Verein zu Halle a/S.
Ordentliche General-Versammlung:
Sonnabend am 14. December a. c. Abends 7 1/2 Uhr im „Rosenthal.“
Tages-Ordnung: 1) Decharge-Ertheilung der Jahres-Rechnung pro 1866.
2) Statut-Revision, Behufs Unterstellung unter das Genossenschafts-Gesetz vom 27. März 1867.
3) Genehmigung der dem Vorstande zu ertheilenden Instruction.
4) Remuneration des Vorstandes.
5) Genehmigung des mit dem Vorstande zu schließenden Vertrags.
6) Wahl des Vorstandes.
7) Wahl resp. Bestätigung der Verwaltungsrath-Mitglieder.
Das Directorium. Der Verwaltungsrath.

Meiers Restauration, Mühlberg Nr. 4.
Sonnabend Abend **Vöckelknochen** mit Meerrettig und Sauerkraut und ein ff. Löpfchen Bier und **musikalische Abendunterhaltung.**

Restauration zum Brockenhaus.
Sonnabend Schellrippchen, Gänsebraten, ein ff. Glas Bier. **F. Weidenhammer.**

H. Schades Café und Restauration, gr. Klausstraße 28.
Heute und folgende Tage **musikalische Abendunterhaltung** von der Sängergesellschaft **Feidler. Bier ff.**

Ammendorf. Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfabrt. Ratsch.

W. Randel,
Halle a/Saale, Königsplatz 6.
General-Agentur der Braunschweig'schen Allgemeinen Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.
Gegründet 1852, versichert
Pferde, Rindvieh, Schweine u. Ziegen gegen alle Verluste
und entschädigt gegen 2 1/2 Egr. Prämie den vollen Werth eines trichinenkranken Schweines.

Rheinische Wallnüsse
verkauften à 4 % pro Centner
Börn & Steinert.

Am Dienstag Nachmittag ist eine graue angef. Decke, roth benäht, verloren. Gegen Belohnung abzugeben gr. Steinstraße 69, im Laden.

Stadt-Theater.
Sonntag den 15. December. Neu einstudirt: „Die alte Schachtel“, große Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von C. Pohl, Musik von Bial.
Montag zum ersten Male: „Das Pensionat“, komische Operette in 2 Akten von F. v. Suppé; vorher: „Man sucht einen Erzieher“, Lustspiel in 2 Akten von Bohn.

Täglich musikalische Abendunterhaltung von einer böhmischen Damen-Kapelle in Müllers Bier- und Wein-Keller.

Semms Restauration, unter dem Rathhause.
Heute Sonnabend Abend **Vöckelknochen** mit Meerrettig.

G. Barth's Brauerei, Hospitalplatz.
Sonnabend **Vöckelknochen** mit Meerrettig, frischen Kalbsbraten. Bier ganz besonders schön à Seidel 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ in und außer dem Hause.

Schlachtesse
bei **N. Amthor, Bahnhofstraße 8.**

Wasserstand der Saale bei Halle.
am 12 Decbr. Morg. am Unterpegel 5 7"
am 13. Decbr. Abendr. am Unterpegel 5 8"
Eistand.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.